



# BERLINER

## KRAFTFAHRZEUGGEWERBE

Zeitschrift der Kfz-Innung Berlin

Heft 5 • 6 • 2019



## ABSCHIED VON HEIDI HETZER

Die mutige Unternehmerin, die Berliner Autogeschichte schrieb

Besuchen Sie unsere Internetseite



# Nachruf

## Heidi Hetzer

\* 20. Juni 1937      + 21. April 2019

### Mit Vollgas durchs Leben.

Eine Frau im Kfz-Gewerbe, das war noch ungewöhnlich, als Heidi Hetzer ihren ersten Betrieb gründete. Mit amerikanischem Marketing machte sie Opel Hetzer zu einem der größten Händler Berlins.

Wer eine Ahnung von Heidi Hetzers Verhältnis zu Autos bekommen wollte, der musste sich nur kurz in ihrem Büro umschauen: Im Regal unzählige Auto-Modelle, ein alter Messing-Scheinwerfer neben einem Vorkriegs-Kennzeichen. Fotos zeigten die Chefin zusammen mit dem jungen Walter Röhl vor der Motorhaube eines Rallye-Autos und am Steuer eines Opel Rekord A vor einem orientalischen Zwiebelturm. Dazu Pokale, eine bunt bedruckte Blechdose, in der einmal Politur war. Die Kühlerfigur eines Hispano Suiza und, nicht zuletzt, das Modell eines Motorrad-Motors Marke Victoria.



Anfang mit Victoria-Motorrädern: Der erste Hetzer-Standort an der Bismarckstraße.

Der Motor war ein Hinweis auf die Anfänge von Opel Hetzer: 1919 hatte Siegfried Hetzer, der Vater der späteren Chefin, seinen eigenen Betrieb gegründet. Zunächst standen Motorräder im Zentrum. Für Victoria hatte Siegfried Hetzer eine Werksvertretung, nebenbei verkaufte man gebrauchte Maschinen von Harley Davidson oder Mars. Der Händlervertrag mit Opel folgte ebenfalls noch vor dem Zweiten Weltkrieg. Ab 1933 handelte man mit Autos dieser Marke, die damals schon im Besitz von General Motors war.

Mit der Faszination für Motoren und Technik musste sich Heidi Hetzer in diesem Umfeld schon in frühester Kindheit infiziert haben. Und sie verlor keine Zeit, als es darum ging, aus der Vorliebe einen Beruf zu machen: Ausbildung zur Kfz-Mechanikerin mit 15, als erste Frau in der Werkstatt des väterlichen Betriebs.



Das erste Mädchen in der Werkstatt: Heidi Hetzer während ihrer Lehrzeit.

Schon kurz darauf folgten die ersten Rennen, zuerst mit einem Motorroller, später, als mit 17 per Sondergenehmigung der Auto-Führerschein bestanden war, mit einem Goggo-Mobil oder dem heimlich ausgeborgten Wagen des Vaters.

Dabei war eigentlich geplant, dass die Schwester den Betrieb übernimmt

und da hatte Heidi Hetzer keine Chance. Aber wie man Hindernisse umfährt, wusste Hetzer ja schon aus ihrer Rennkarriere. Deshalb machte sie sich mit 21 kurzerhand selbstständig, nach damaligem Recht gerade erst volljährig geworden – mit einer Autovermietung in der Wiesenstraße im Wedding. Vom Vater gab es kein Geld dazu, der hat im Betrieb sogar ein Schild aufgehängt: „Ich komme nicht für die Schulden meiner Tochter auf“.



Autoverleih 1958: Eigenes Geschäft mit 21 Jahren – Heidi Hetzer posiert mit einem Mietwagen vor ihrer Autovermietung im Wedding.

Um Autos kaufen zu können, lieh sie sich Geld von den Mitarbeitern des Vaters. Ein VW-Händler gab dem energischen Twen zwei Käfer auf Kredit, der Betrieb konnte anlaufen.

Spannende Geschichten könnte man aus dieser Zeit erzählen. Vom ungeheizten Büro in der Wiesenstraße, von veruntreutem Geld und von einem gestohlenen Auto, das sie per Anhalter abholte, nachdem es an der französischen Grenze wieder aufgetaucht war. Auch das erste Friedensangebot des Vaters kam nach einem Jahr: Ein Vorsatzofen, damit es im Büro im Winter nicht so kalt war.

Zweieinhalb Jahre dauerte die Zeit als Autovermieterin, dann gab es etwas Neues zu entdecken: Ein Austauschprogramm für die Kinder von Autohändlern



lockte Hetzer in die Vereinigten Staaten. Bei einem Chevrolet-Händler in Norfolk, Virginia, lernte die inzwischen 24-Jährige, wie PR und Marketing in den USA funktionieren. Souvenir aus dieser Zeit ist unter anderem ein Werbeplakat, auf dem Hetzer als Cowgirl posiert – als Werbung für das Frühjahrs-Rodeo zur Verkaufsförderung.

Der väterliche Betrieb, in dem Hetzer nach ihrer Rückkehr endlich mitreden durfte, musste in dieser Zeit seinen Standort in der Bismarckstraße für den Bau des Opernviertels räumen. Einen neuen Platz fand man in der Knobelsdorffstraße. Nicht weit vom ICC baute man das ehemalige Auto-Hotel, das immer der Hauptsitz von Opel Hetzer blieb. Parallel eröffnete Heidi in der Bismarckstraße die „Hetzer Rallye Box“, eines der ersten Geschäfte in Deutschland, das sich ganz auf den Handel mit Tuningteilen spezialisierte. 1969, nach dem Tod des Vaters, übernahm Heidi Hetzer vollständig die Geschäfte.



*Wir sind glücklich mit ihr unsere Zeit geteilt zu haben und sehr stolz, dass ihr Traditionsunternehmen Jahrzehnte mit der Kfz-Innung Berlin stark verbunden war.*

Was gefragt war, das wusste Heidi Hetzer immer aus eigener Anschauung. Inzwischen fuhr sie auf Opel Ascona und Kadett WM-Läufe wie die Rallye Monte Carlo oder die Rallye Akropolis. Und

auch was den Autohandel anging, war Expansion gefragt: Der Stammsitz an der Knobelsdorffstraße wurde kontinuierlich erweitert, weitere Grundstücke in der Nachbarschaft dienten als Stellplätze



## SACHVERSTAND HEUTE UND IN ZUKUNFT



**Sicherheit | Zuverlässigkeit | Kompetenz**

Die mobile Zukunft wird zur Gegenwart.

Vertrauen auch Sie daher in  
Ihrem Kfz-Betrieb auf die GTÜ!



GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH · Fon: 0711 97676-0 · [www.gtue.de](http://www.gtue.de)

für Vorführmodelle und Gebrauchtwagen, eine Filiale in Mitte und eine Filiale in Steglitz kamen hinzu. Was die Rennen anging, waren die Materialschlachten gegen die Werksteams allerdings irgendwann nicht mehr bezahlbar. Hetzer nahm Abschied und fuhr stattdessen mit einer 57er Corvette die Carrera Panamericana.

Dass der Betrieb in Zeiten von Opel- und Autokrise durch schwierige Zeiten ging, war kein Geheimnis. Aber Aufgeben galt nicht und das Kämpfen war Heidi Hetzer gewohnt.

93 Jahre lang war Opel Hetzer ein Teil der Berliner Unternehmergeschichte, eine Ära, in der Heidi Hetzer starke Spuren hinterlassen hat.

2014 trat Heidi Hetzer Ihre Weltreise an. Damals wünschten wir ihr alles Gute,

wunderbare neue und sehr schöne Erfahrungen. Wir sagten ihr, dass wir sie vermissen werden, freuten uns allerdings auf ihre spannenden Geschichten.

**Nun werden wir Heidi Hetzer für immer vermissen.**



Mit großer Bestürzung und großer Trauer mussten wir den Tod von Heidi Hetzer zur Kenntnis nehmen. Ihr Optimismus, ihr Kampfgeist, die direkte Art und ihr Durchsetzungsvermögen haben sie

zu einer unvergleichlichen Unternehmerin gemacht. Sie hat eine Epoche mitgeprägt, wie sie Berlin nie wieder erleben wird und sie hat dieser Zeit ihren Stempel aufgedrückt. Sie zu kopieren, auch heute noch, ist nicht möglich.

Mit Heidi Hetzer verliert das Berliner Kfz-Gewerbe eine der letzten großen Persönlichkeiten und wir eine große Freundin. Wir sind glücklich mit ihr unsere Zeit geteilt zu haben und sehr stolz, dass ihr Traditionsunternehmen Jahrzehnte mit der Kfz-Innung Berlin stark verbunden war.

Mit großer Anteilnahme im Namen des Vorstandes, der Geschäftsführung, der Mitglieder und der Mitarbeiter unserer Innung verbleiben wir in tiefer Trauer. Wir behalten Heidi Hetzer in ehrenvoller Erinnerung.

# 1. Vollversammlung 2019

## Berufsbildung bleibt Arbeitsschwerpunkt Nummer eins

**Als Auftakt der Frühjahresversammlung stellte Zahlungsverkehrsspezialist der Berliner Volksbank eG Lars Witzky die Vorteile und Möglichkeiten des bargeldlosen Bezahls vor.**



Referent des Abends: Zahlungsverkehrsspezialist der Berliner Volksbank eG Lars Witzky

Anschließend präsentierte Obermeister Thomas Lundt die zahlreichen Innungsaktivitäten der letzten Monate.

Weiterhin bildet die Berufsbildung, neben der Vertretung der wirtschaftlichen Interessen unserer Mitglieder, einen der Arbeitsschwerpunkte. Interessant ist, wie Auto-Zellmann jedes Jahr seine Auszubildenden gewinnt. Gemeinsam mit dem jobentdecker-Team wurde 2015 ein Azubi-Gewinnungsprogramm gestartet,

mit dem seither neue Wege beschritten werden. Die Basis dafür ist der jährliche "jobentdeckertag", ein Event für interessierte Jugendliche, der jedes Mal für Begeisterung sorgt. Am 19. Januar 2019 fand dieser bereits zum vierten Mal statt.

Ob die feierliche Freisprechung der neuen Gesellinnen und Gesellen des Berliner Kraftfahrzeuggewerbes oder die Ehrung des neuen Meister-Jahrgangs im

Kfz-Techniker Handwerk, eins ist sicher: Die Berufe des Kfz-Gewerbes sind und bleiben Hightech-Berufe mit Tradition!

Die Vollversammlung hat sich eingehend mit der Jahresrechnung 2018 beschäftigt.

Schatzmeister Thomas Höser stellte die Zahlen zur Diskussion. Die Jahresrechnung wurde genehmigt und der Vorstand entlastet.



Präsentation der Jahresrechnung durch Schatzmeister Thomas Höser und Berichterstattung des Kassenprüfungsausschussmitglieds der Kfz-Innung Berlin Jürgen Pfeiffer.



# Meister werden - so geht's...

## Neuer Meisterjahrgang im Kraftfahrzeugtechniker-Handwerk

**Die Kfz-Innung gratuliert herzlich den neuen Meistern im Kraftfahrzeugtechniker-Handwerk!**

Unsere Meisterschüler haben sich durch anspruchsvolle Prüfungen gekämpft, Ausdauer und Leistungsbereitschaft bewiesen und ein für sich persönlich wertvolles, berufliches Ziel erreicht!

Gefeiert wurden die erfolgreichen Jungmeister unseres Gewerbes im Hotel Maritim auf der Meisterfeier der HWK und IHK und das Berliner Kfz-Gewerbe befand sich erneut an erster Stelle beim neuen Meisterjahrgang in Berlin. Die Glückwünsche der Innung übermittelten Obermeister Lundt und stellv. Obermeister Manfred Zellmann persönlich.



**Alle Infos zu Ihrer Karriereplanung, wie Sie Meister im Kfz-Techniker Handwerk werden können, finden Sie auf unserer Seite:**  
[https://www.kfz-innung-berlin.de/.../meister-werden-so-gehts....](https://www.kfz-innung-berlin.de/.../meister-werden-so-gehts...)



**Sicherheit und Service aus einer Hand.**



**KUS**  
TECHNIK GMBH

**KUS**  
AUTOMOTIVE GMBH

**KUS**  
AKADEMIE

**KUS**  
DATA GMBH

**KUS**  
SERVICE GMBH

# KUS

KÜS-Bundesgeschäftsstelle · Tel. +49 (0) 6872 9016-0 · [info@kues.de](mailto:info@kues.de) · [www.kues.de](http://www.kues.de)

 /kues.de

# Ihre Ansprechpartner in der Kfz-Innung Berlin



Innung des  
Kfz-Gewerbes Berlin

## Teil II.: Die Verwaltung

### Dieter Rau

Geschäftsführer  
Schulleiter  
gf@kfz-innung-berlin.de



Tel.: 030 25905151

### Katja Hanft

Sekretariat der Geschäftsführung  
Schiedsstelle  
k.hanft@kfz-innung-berlin.de



Tel.: 030 25905150  
Tel.: 030 25905159

### Ines Schütze

Mitgliederverwaltung, Recht,  
Datenschutzbeauftragte  
i.schuetze@kfz-innung-berlin.de



Tel.: 030 25905157

### Sabine Fischer

Personalabteilung  
Buchhaltung  
s.fischer@kfz-innung-berlin.de



Tel.: 030 25905156  
Tel.: 030 25905152

### Lisa Graef

Buchhaltung  
Personalabteilung  
l.graef@kfz-innung-berlin.de



Tel.: 030 25905155

### Manuela Roick

Buchhaltung  
m.roick@kfz-innung-berlin.de



Tel.: 030 25905153

### Monika Schün

Öffentlichkeitsarbeit, Redaktion  
m.schuen@kfz-innung-berlin.de



Tel.: 030 25905158

### Kevin Schmidt

EDV-Technik  
k.schmidt@kfz-innung-berlin.de



Tel.: 030 25905133

### Slawomir Stec

Facility Manager  
s.stec@kfz-innung-berlin.de



Tel.: 030 25905200



**Preisvorteil  
für Innungs-  
mitglieder**

# **Strom für Ihren Betrieb**

**Grün und günstig**

- 12 oder 24 Monate Vertragslaufzeit
- 100 % regenerativer Strom
- Zertifiziert durch den TÜV Nord

Mehr Infos erhalten Sie bei Ihrer Innung und auf  
[vattenfall.de/innungen-berlin](https://vattenfall.de/innungen-berlin)



# Themenabend mit Senatorin

## Potenziale nutzen: Integration durch berufliche Bildung und Arbeit

**Die Kfz-Innung Berlin lud am 28. Mai 2019 zum Themenabend „Berufliche Bildung und Integration“ mit Senatorin Elke Breitenbach, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales sowie Thomas Lundt, Obermeister der Kfz-Innung Berlin als Referenten der Veranstaltung ein.**

Über 100 interessierte Teilnehmer folgten dem spannenden Gedanken- und Erfahrungsaustausch der beiden Akteure.

Die Integration von geflüchteten Menschen in Arbeit und Ausbildung sei enorm wichtig, betonte die Senatorin. Um neue Mitarbeiter zu finden, lohne es sich, gerade auch die Potenziale von geflüchteten Menschen stärker in den Blick zu nehmen und jetzt die Chancen zu ergreifen. Für die Fachkräftesicherung durch eine solide Ausbildung der jungen geflüchteten Menschen sprach sich ebenfalls Obermeister Lundt aus. Seine Praxisbeispiele über die Entwicklung und Eingliederung geflüchteter Menschen zeigen, wie man Geflüchteten einen nachhaltigen Zugang zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt ermöglichen kann. Wichtig sei dabei, die eigenen Mitarbeiter ins Boot zu holen, mit deren Unterstützung die Potenziale dieser Menschen zu erkennen und zu fördern. Die Voraussetzungen hierbei wären die uneingeschränkte Hilfe seitens der Politik, um die Unternehmer zu entlasten und die bürokratischen Hürden schnell und unkompliziert zu umgehen. Ganz oben auf der Liste stehe die Sprachförderung, um diese Barrieren zu umgehen sind allerdings beide Parteien, Geflüchtete wie auch die Politik gefordert.

Eine gelungene Überraschung im Anschluss des Themenabends gab's für den Obermeister. Anlässlich seines 65. Geburtstages wurde Thomas Lundt nachträglich herzlich beglückwünscht. Ihm wurde ein Fotobuch mit den Highlights seines Wirkens als Obermeister der Kfz-Innung Berlin überreicht.



*Themenabend "Berufliche Bildung und Integration" mit Senatorin Elke Breitenbach, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales und Obermeister Thomas Lundt. Durch die Veranstaltung führt Andreas Koch-Martin, Geschäftsführer der Innung Sanitär-Heizung Klemptner Klima.*



*Die große Überraschung: Ein Fotobuch über die letzten 15 Jahren als erfolgreicher Obermeister der Innung. Teilnehmer des Themenabends ist auch der Präsident des Landesverbandes des Kfz-Gewerbes Berlin Brandenburg Peter Lange.*



*Einen Toast auf den "OM" spricht Vorstandsmitglied Katrin Riehl aus.*



*Geschäftsführer der Innung Dieter Rau gratuliert im Namen aller Innungsmitglieder\*innen.*



# Girls' Day - wir waren dabei

Für die Sicherung potenzieller Nachwuchskräfte im Berliner Kfz-Gewerbe



*Steffen Herrichen, Kraftfahrzeugexperte und Technikverantwortlicher der Kfz-Innung Berlin begleitet und unterrichtet die Mädchen an diesem Tag.*

**Zum diesjährigen Girls' Day haben sich wieder viele Mädchen Einblicke in die Praxis der Arbeitswelt verschafft.**

Das Deutsche Kraftfahrzeuggewerbe beteiligt sich an dieser Aktion seit 2007 und das sehr erfolgreich. Mittlerweile absolvieren immer mehr Mädchen in der Kfz-Werkstatt eine Ausbildung zur Kfz-Mechatronikerin mit guten Weiterbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen.

Auch in diesem Jahr hat das Berliner Kfz-Gewerbe den interessierten Mädchen am Girls' Day die Gelegenheit geboten, in einen Betrieb „hineinzuschnuppern“, um Einblicke in die technischen und kaufmännischen Berufe zu bekommen sowie die interne Ausbildung zu hinterfragen.

Unser Ziel ist die Sicherung potentieller Nachwuchsfachkräfte!

Auch die Kfz-Innung Berlin beteiligte sich an dieser Aktion, schließlich kann mit dem Girls' Day das erste Kennenlernen stattfinden und der Nachwuchs wird gefördert, indem die Mädchen in ihren Interessen unterstützt und gefestigt werden.



**Innung des Kraftfahrzeuggewerbes  
Berlin, Fachschule für Kfz-Technik**

**Vielen Dank für Ihr Girls' Day Engagement**

am 28.03.2019 in Berlin!

Sie haben dazu beigetragen, dass Mädchen die Welt der MINT-Berufe und Studiengänge für sich entdecken können. Durch wiederkehrende und kontinuierliche Angebote, die neue Einblicke und Erfahrungsräume schaffen, wird das Interesse und das Selbstvertrauen der jungen Frauen gestärkt, wichtige Voraussetzungen für breitere Berufs- und Studienwahlmuster. Bitte bleiben Sie weiterhin aktiv für mehr Mädchen in MINT-Berufen und beteiligen Sie sich auch im nächsten Jahr am Girls' Day. Er findet bereits im März am **26.03.2020** statt.

Berlin, den 01.04.2019

Dilek Kolat  
Senatorin für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung



# Neue Berliner Ausbildungsinitiative "Sei dabei - Sei DUAL"

## Großes Ausbildungs-Event in der ufaFabrik mit der Kfz-Innung Berlin

**Berlins Wirtschaft und insbesondere seine kleinen und mittleren Unternehmen wachsen dynamisch – und damit auch der Bedarf an Fachkräften.**

Jährlich erlangen mehrere tausend Jugendliche ihren Schulabschluss und sind bereit, in ihre berufliche Zukunft zu starten. Dennoch bleiben jedes Jahr viele Ausbildungsplätze unbesetzt.

Die Konsequenz: Viele kleine und mittlere Betriebe sehen sich in ihrer Existenz bedroht. Jugendliche finden keinen Zugang zum Arbeitsmarkt. Und langfristig wird der Fachkräftemangel verschärft.

Ein wesentlicher Aspekt bei der Sicherung des Fachkräftebedarfs ist das Matching zwischen Betrieben und Jugendlichen. Das wissenschaftlich begleitete Modellprojekt #seiDUAL – Berliner Ausbildungsinitiative setzt genau hier an. Es bringt passgenau zusammen, was zusammengehört: Ausbildungsfähige und ausbildungswillige Jugendliche mit unterschiedlichsten Biografien, kleine und mittlere Unternehmen, die ihre Zukunft sichern wollen, aber auch Eltern, Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Gewerkschaften und Fachverbände.

Das Herzstück des Projekts ist eine innovative Online-Plattform für die zielgenaue Vermittlung von Ausbildungsplätzen und Praktika. Die Betriebe bekommen die Möglichkeit, sich durch Kurzfilme potenziellen Auszubildenden zu präsentieren. Über einen speziell entwickelten Algorithmus werden die Jugendlichen einerseits und die Unternehmen andererseits nach bestimmten Kriterien über die Plattform zusammengebracht.

**In der ufaFabrik fand, mit Beteiligung der Fachschule für Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin, (27.05. bis 29.05.2019) das Event „Sei dabei – sei DUAL!“**



*Am Stand der Kfz-Innung Berlin: Senatorin Elke Breitenbach, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales kann fest zupacken!*



Es bot allen interessierten Schüler\*innen die Gelegenheit, noch in diesem Jahr einen Ausbildungs- oder Praktikumsplatz zu finden.

Hierzu durchliefen die Schüler\*innen auf ihre Interessen abgestimmte Parcours mit zahlreichen Action- und Infopoints. Auf diese Weise konnten sich die Gäste in verschiedenen Ausbildungsberufen ausprobieren und Ausbildungsleiter\*innen, Auszubildende wie auch

Unternehmen treffen, mehr über unterschiedliche Berufsbilder erfahren und erste Kontakte knüpfen.

Das Modellprojekt "#seiDUAL – Berliner Ausbildungsinitiative" hat sich zum Ziel gesetzt Ausbildungssuchende mit kleinen und mittleren Unternehmen der Hauptstadt besser zu vernetzen. Diese Veranstaltung bot hervorragende Möglichkeiten, sich auszutauschen, zu informieren und in Kontakt zu kommen.



# Sie ist die Neue

## Carola Zarth zur Präsidentin der Handwerkskammer gewählt

**Die Mitglieder der Vollversammlung der Handwerkskammer Berlin haben am 8. Mai 2019 Carola Zarth zur neuen Kammerpräsidentin gewählt.**

Die Inhaberin einer Charlottenburger Kfz-Werkstatt tritt die Nachfolge von Stephan Schwarz an, der seit 2003 Präsident der Handwerkskammer war und sich nicht mehr zur Wahl stellte. Carola Zarth ist die erste Präsidentin der



Handwerkskammer Berlin. Sie engagiert sich seit vielen Jahren ehrenamtlich für das Berliner Handwerk und für das Berliner Kraftfahrzeuggewerbe. 2014 wurde sie als Unternehmerin des Jahres ausgezeichnet. Ihr Erfolgsrezept als Familienunternehmerin ist eine klare soziale Orientierung, um neben Kunden auch Mitarbeiter zu binden. Die Auto-Elektrik G. Holtz & Co. KG ist langjähriges Mitglied unserer Innung.

# Ausbildersprechtage

## Das OSZ informiert: Tag der offenen Tür für Schüler\_Innen der Sekundarschulen im OSZ Kfz-Technik Berlin

**In der letzten Woche im Februar fand traditionell der Tag der offenen Tür für Schüler\_Innen der Sekundarschulen, in Begleitung der Lehrer\_Innen und Eltern und anschließend der Ausbildungssprechtage am Oberstufenzentrum Kfz- Technik statt.**

Neben den Gesprächen zwischen Ausbildern und Lehrerteams, die in einer entspannten Atmosphäre stattfanden, wurde die Veranstaltung von einem Rahmenprogramm begleitet.

Von der Einführungsphase in der ersten Woche des 1. Lehrjahres über teambildenden Maßnahmen in „Haus Kreisau“, einem Stand der Kfz-Innung Berlin, ausbildungsbegleitenden Maßnahmen bei „Grohne“ und der ersten Phase der Implementierung von Arbeitsaufträgen, Informationsmaterialien, Leistungsüberprüfungen des Schulentwicklungsprojekts „Die Zukunft der Mobilität in der europäischen Stadt-intelligent – vernetzt – elektrisch – autonom – geteilt“ auf dem



Internetportal „Lernraum Berlin“, reichte das begleitende Informationsangebot. Abgeschlossen wurde der Ausbildungssprechtage mit einem gemütlichen Grillen. Eine von vielen Ausbildern

vorgenommenes Feedback ergab einen positiven Gesamteindruck. Für das nächste Jahr freuen sich die Kolleg\_Innen des Oberstufenzentrums Kfz-Technik auf Ihren Besuch.

# Ausbilder-Lehrer-Tag



Treffen von Ausbildern der Fachschule für Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin mit Lehrkräften des OSZ Kfz-Technik Berlin



**Am 05. März gab es ein weiteres Treffen von Ausbildern der Innung mit Lehrkräften des OSZ.**

Gemeinsam erhielten sie in der Innungsschule in Bernau eine technische Unterweisung zur Kalibrierung und Einstellung von Radar und Kamera unterstützten Fahrassistenzsystemen von Hella/Guthmann. Nach einer theoretischen Einweisung waren vor allem die gemeinsamen Einstellübungen Anlass

für spannende Gespräche zwischen Ausbildern und Lehrkräften, die die Idee der Lernortkooperation mit Leben gefüllt haben. Diese Veranstaltungsreihe verbessert die Zusammenarbeit der beiden Lernorte und vertieft das Verständnis für die Herausforderungen in beiden Bereichen. Besonderer Dank gilt den Herren Ulrich und Schade für die Organisation des Nachmittags.

Die nächste Veranstaltung ist unter der Regie des OSZ bereits in Planung.



## Veränderungen in der Schulleitung

Zuständigkeiten der Schulleitung der Fachschule für Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin neu geregelt

**Der bisherige stellvertretende Schulleiter Rainer Ulrich trat zum 31.05.2019 in den wohlverdienten Ruhestand. (Siehe Bericht auf Seite 19.)**

Im Zuge dessen wurden die Zuständigkeiten in der Schulleitung neu geregelt.

Die Fachschule für Kfz-Technik wurde intern neu strukturiert und in zwei Abteilungen gegliedert: Berufsausbildung und Fortbildung.

Die beiden Abteilungen werden von Abteilungsleitern koordiniert.

Die Funktion des Abteilungsleiters Fortbildung übernimmt Sebastian Niewiara.

Thomas Schade, stellv. Schulleiter, übernimmt den Aufgabenbereich des Abteilungsleiters für den Bereich Berufsausbildung. Die beiden Abteilungsleiter sind zusätzlich gleichberechtigte stellvertretende Schulleiter.



**Sebastian Niewiara**  
Stellv. Leiter der Fachschule für Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin

Tel.: 030 25905154  
s.niewiara@kfz-innung-berlin.de

Dieter Rau ist weiterhin Schulleiter der Fachschule für Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin.

Wir wünschen den beiden Abteilungsleitern viel Erfolg bei der Bewältigung Ihrer Aufgaben.



**Thomas Schade**  
Stellv. Leiter der Fachschule für Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin

Tel.: 03338 7060427  
t.schade@kfz-innung-berlin.de



# Anforderungen an das Unternehmen in der Krise

Kristina Borrmann • Betriebsberatung

k.borrmann@kfz-innung-berlin.de • 030 - 25 90 52 90 • [www.solvenznavigation.com](http://www.solvenznavigation.com)



Von Kristian Borrmann

## Die Zeiten werden rauer - Gefahr für Unternehmenskrisen

Die Zeiten für Unternehmen werden auch in Deutschland schwieriger. Die Groß-Insolvenzen nehmen seit geraumer Zeit zu. Bei der weltweiten Wettbewerbsfähigkeit ist Deutschland nur noch Mittelmaß. Die Auswirkungen der Wirtschaftspolitik im Hinblick auf die Automobilindustrie bleiben abzuwarten, die Unsicherheit im Automotive-Bereich ist bereits jetzt groß. Hinzu kommt der Fachkräftemangel, der in einigen Werkstätten schon seit längerer Zeit dazu führt, dass nicht alle Arbeitsplätze besetzt werden können, was sich negativ auf Umsatz und Gewinn auswirkt. Es steht nicht in Aussicht, dass sich der Fachkräftemangel in absehbarer Zeit ändert.

In einigen Betrieben bleiben daher Krisen nicht aus beziehungsweise werden sie sich einstellen. Für jede Geschäftsführung beziehungsweise Inhaber stellt sich dann die Frage, wie es weiter geht, was zu tun ist. Und insbesondere, ob es besondere Sorgfaltspflichten zu beachten gilt.

Unabhängig von der Rechtsform ist ein Unternehmen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Geschäftsmanns zu führen. Dies gilt insbesondere in der Unternehmenskrise. Bereits bei den ersten Anzeichen für eine mögliche Krise müssen die Geschäftsführung respektive der Inhaber sofort reagieren. Anzeichen für eine mögliche Krise sind zum Beispiel Liquiditätseingpässe. Verletzt der Geschäftsmann seine Pflichten, trägt er das Risiko, für entstandene Schäden in Regress genommen zu werden. Die Inhaber eines Einzelunternehmens und einer

Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) haften dafür mit ihrem Privatvermögen. Aber auch Geschäftsführer einer Kapitalgesellschaft mit Haftungsbeschränkung können persönlich haften, wenn Dritte wie Sozialversicherungsträger und das Finanzamt Ansprüche haben. Alle bisherigen Rechtsprechungen des Bundesgerichtshofes und der Oberlandesgerichte zeigen, dass die Pflichten in einer Krise vom Inhaber und der Geschäftsführung nicht auf die leichte Schulter genommen werden dürfen. Hinzukommen die Bestimmungen aus der Insolvenzordnung und dem GmbH-Gesetz.

## Anforderungen in der Krise

Welche Anforderungen werden also an Unternehmen gestellt? Finanzierungspartner werden in der Regel dazu anhalten, ein „Sanierungskonzept“ beziehungsweise eine „Fortführungsprognose“ zu erstellen. Diesen Anspruch sollte auch das Unternehmen selbst haben, dem mit diesen Instrumenten ein Leitfaden gegeben wird, sich durch die Krise zu steuern. Der IDW-Standard S6 stellt hierbei die fachliche Grundlage dar und regelt die fachliche Erstellung von Fortführungsprognosen und Sanierungskonzepten, die Begutachtungen und Einschätzungen über die wirtschaftliche Fortführungsfähigkeit beziehungsweise Sanierungsfähigkeit eines Unternehmens sind und einen gutachterlichen Eindruck über das Unternehmen an Dritte wie zum Beispiel Banken und sonstige Kapitalgeber geben. „IDW“ steht für „Institut der Wirtschaftsprüfer“. Seit 2012 besteht die gesetzliche Regelung, dass eine Überschuldung dann keinen Insolvenzantragsgrund darstellt, wenn eine

Fortführungsprognose besteht, die aussagt, dass das Unternehmen eine gesicherte Zukunftschance hat.

## Die Fortführungsprognose

Die positive Fortführungsprognose kann als „kleine Schwester“ des Sanierungskonzeptes bezeichnet werden. Sie enthält ebenso wie das Sanierungskonzept eine gründliche Analyse des Ist-Zustandes des Unternehmens. Mittelpunkt ist hierbei eine integrierte Unternehmensplanung, die aus einer Ergebnisplanung, Liquiditätsplanung und Bilanzpostenplanung besteht und die einen Ausblick auf die mögliche Fortführungsfähigkeit des Unternehmens gibt.

Sie wird in der Regel von externen Gutachtern erstellt, kann jedoch im Gegensatz zum Sanierungskonzept zur Vermeidung einer Insolvenzantragspflicht auch von der Geschäftsführung selbst aufgestellt werden, wenn diese über fachliche Kenntnisse dafür verfügt.

Der IDW hat im IDW-Standard S6 ausführlich und klar geregelt, welche Bestandteile eine Fortführungsprognose genau haben muss.

## Das Sanierungskonzept

Ein Sanierungskonzept nach IDW-Standard S6 erfüllt sowohl die betriebswirtschaftlichen Anforderungen an eine Unternehmenssanierung als auch die rechtlichen Anforderungen, wie sie die Rechtsprechung aufzeigt. Es beantwortet die Frage, ob das Unternehmen sanierungsfähig und sanierungswürdig ist und wie es aus der Krise wieder herauskommt. Es umfasst die offene Darlegung der Krisenursachen und darauf aufbauend

einen Maßnahmenplan zur Wiedererlangung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

Die Erstellung von Sanierungskonzepten nach IDW S6 ist ausschließlich externen Gutachtern vorbehalten und umfasst zusätzlich zur Fortführungsprognose eine ausführliche Analyse des aktuellen Krisenstadiums, des Marktumfeldes des Unternehmens, der Wettbewerbsfähigkeit und der Möglichkeit, wieder ein attraktives Unternehmen für Geldgeber zu werden. Es enthält sowohl Aussagen über tatsächliche wesentliche Unternehmensdaten, Ursachen- und Wirkungszusammenhänge sowie rechtliche und ökonomische Einflussfaktoren und beschreibt unter Anwendung eines Leitbildes des zu sanierenden und dann sanierten Unternehmens die zu ergreifenden Maßnahmen und quantifiziert deren Auswirkungen im Rahmen einer integrierten Liquiditäts-, Ertrags- und

Vermögensplanung. Kernbestandteile eines Sanierungskonzeptes nach IDW S6 sind:

- Die Beschreibung von Auftragsgegenstand und -umfang,
- Basisinformationen über die wirtschaftliche und rechtliche Ausgangslage des Unternehmens in seinem Umfeld einschließlich der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage,
- die Analyse von Krisenstadien und -ursachen einschließlich der Analyse zur Insolvenzgefährdung,
- die Darstellung des Leitbildes mit dem Geschäftsmodell des sanierten Unternehmens,
- die Maßnahmen zur Bewältigung der Unternehmenskrise und Abwendung einer Insolvenzgefahr,
- einen integrierten Unternehmensplan,
- eine zusammenfassende Einschätzung der Sanierungsfähigkeit.

Zudem fordert das IDW explizit, dass die Geschäftsführung des Unternehmens am Ende eines Sanierungskonzeptes separat bestätigt, das Konzept gelesen, verinnerlicht und als umsetzbar anerkannt zu haben.

### Fazit

Durch die eingetrübte Weltwirtschaftslage und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Deutschland insbesondere im Automotive-Bereich erhalten Fortführungsprognosen und Sanierungskonzepte eine stärkere Bedeutung als in den vergangenen Jahren. Beide sind Begutachtungen und Einschätzungen über die wirtschaftliche Fortführungsfähigkeit beziehungsweise Sanierungsfähigkeit eines Unternehmens und sollten nach dem IDW-Standard S6 erstellt werden, der klare Vorgaben zur Anerkennung macht.



Das Versorgungswerk ist die Selbsthilfeeinrichtung Ihres örtlichen Handwerks. Durch ein spezielles Vorsorgeprogramm schließt das Versorgungswerk Lücken in der sozialen Absicherung der selbstständigen Handwerksmeister, ihrer Arbeitnehmer und Angehörigen. Bewährter Partner des Versorgungswerkes ist die berufsständische SIGNAL IDUNA Gruppe.

## Versorgungswerk

### Die Leistungen sprechen für sich

- 🔧 Bedarfsgerechte Alters- und Hinterbliebenenversorgung zu günstigen Beiträgen
- 🔧 Finanzielle Sicherheit bei Arbeits- und Freizeitunfällen
- 🔧 Betriebsversicherungen – flexibler Rundumschutz für Handwerksbetriebe
- 🔧 Kraftfahrtversicherung zu Topkonditionen für Innungsmitglieder, deren Familienangehörige und Mitarbeiter



**Jetzt informieren: [www.versorgungswerk-berlin.de](http://www.versorgungswerk-berlin.de) • [info@versorgungswerk-berlin.de](mailto:info@versorgungswerk-berlin.de) • 030 25905157**

# Seminar: Wettbewerbs- und Markenrecht in der Kfz-Branche



## Inhalt

**Egal ob die fehlenden Emissionswerte nach der Pkw-EnVKV, die Werbung mit fremden Marken in der Werkstatt oder Verstöße gegen die vielzähligen Pflichtinformationen im Verbraucherschutz.**

Kfz-Betriebe sehen sich immer umfangreicheren Risiken für Abmahnungen durch die Konkurrenten oder Verbraucherschutzverbände ausgesetzt.

Mit Geltung der DSGVO wurde diese Problematik um ein weiteres Themenfeld ergänzt. Was aber sind Abmahnungen überhaupt, wie sollte man mit diesen umgehen und wie kann man sich vor ihnen schützen?

Zudem ist das Internet heutzutage nicht mehr wegzudenken. Für Kfz-Betriebe bietet es die Möglichkeit, sich auf der eigenen Homepage seinen Kunden zu präsentieren und quasi als digitale Visitenkarte herzuhalten. Allerdings nehmen auch die sozialen Netzwerke einen immer größeren Raum ein. Aus wettbewerbsrechtlicher Sicht lauern auch hier erhebliche Fallstricke, die es zu umgehen gilt.

## Ihr Nutzen

In dem Seminar werden die praxisrelevanten Probleme rund um die Themen Wettbewerbs- und Markenrecht für Kfz-Betriebe aufgezeigt und anhand von Beispielen aus der Rechtsprechung veranschaulicht. Die Teilnehmer erhalten Checklisten und Übersichten, um eine taugliche Umsetzungshilfe für ihr Unternehmen in der Hand zu haben.

## Referentin

**Rechtsanwältin und TÜV-zertifizierte Datenschutzbeauftragte  
Anna Rehfeldt LL.M**

## Termin

Mittwoch, der 14.08.2019 ■ **18:00 bis 20:00 Uhr**

## Veranstaltungsort

Innung des Kfz-Gewerbes Berlin, **Raum 506**, Obentrautstraße 16 - 18, 10963 Berlin

## Preis

|                        |                     |   |          |
|------------------------|---------------------|---|----------|
| Inkl. Tagungsgetränke: | Für Mitglieder      | ■ | 86,00 €  |
|                        | Für Nichtmitglieder | ■ | 142,00 € |

## Anmeldung

- **Anmeldung auf unserer Homepage:**
- [www.kfz-innung-berlin.de/News & Termine/Veranstaltungen & Seminare](http://www.kfz-innung-berlin.de/News%20&%20Termine/Veranstaltungen%20&%20Seminare)
- Wettbewerbs- und Markenrecht in der Kfz-Branche
- Sollten Sie Schwierigkeiten bei der E-Mail Anmeldung haben, kontaktieren Sie uns bitte unter: 030 25905158

## Anmeldeschluss

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis zum 06.08.2019 vorzunehmen.

## Teilnehmerzahl

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 30 Personen.



# Jubiläen und Ehrungen

Die allerbesten Glückwünsche!



## Geburtstagsjubiläen

Juli-August 2019

|                             |                    |              |
|-----------------------------|--------------------|--------------|
| Herrn Wolfgang Wendt        | am 04. Juli 2019   | 70. Ehrentag |
| Herrn Norbert Schmidt       | am 15. Juli 2019   | 65. Ehrentag |
| Frau Renate Stolarsky       | am 17. Juli 2019   | 85. Ehrentag |
| Herrn Hans-Joachim Gruhlich | am 18. Juli 2019   | 70. Ehrentag |
| Herrn Klaus Preuß           | am 29. Juli 2019   | 60. Ehrentag |
| Herrn André Kapinsky        | am 29. August 2019 | 60. Ehrentag |
| Herrn Siegfried Lessing     | am 30. August 2019 | 65. Ehrentag |

## Geschäftsjubiläen

Juli-August 2019

|                                                                                                                    |                  |              |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|--------------|
| unsere Mitgliedsfirma<br><b>Hans-Joachim Guenther</b><br>Askaniering 96, 13587 Berlin                              | am 01. Juli 2019 | 35. Jubiläum |
| unsere Mitgliedsfirma<br><b>Dennis Mörtz</b><br>Johanniter Straße 12, 10961 Berlin                                 | am 01. Juli 2019 | 20. Jubiläum |
| unsere Mitgliedsfirma<br><b>ALM Kfz-Schaden und Service<br/>Management GmbH</b><br>Wegedornstraße 52, 12524 Berlin | am 22. Juli 2019 | 20. Jubiläum |

unsere Mitgliedsfirma

**PST Sportwagen-Service GmbH**

Wittestraße 15 A, 13509 Berlin

am 01. August 2019

40. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

**Gerhard Mochmann**

Am Stichkanal 29, 14167 Berlin

am 01. August 2019

25. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

**Autohaus C. Ehrh GmbH**

Heerstraße 350, 13593 Berlin

am 15. August 2019

55. Jubiläum

# Meisterjubiläen

## Juli-August 2019

**Andreas Rink**

bei unserer Mitgliedsfirma

Andreas Rink

am 08. Juli 2019

25. Jubiläum

**Harry Harloff**

bei unserer Mitgliedsfirma

Harry Harloff Autoreparatur-Werkstatt

am 15. August 2019

50. Jubiläum

## Nachruf

## Klaus Holtz

\* 08.04.1935      † 19.02.2019



Am 19. Februar 2019 verstarb Klaus Holtz, 1984 - 1997 Obermeister der Kfz-Innung Berlin.

Wir verlieren mit Klaus Holtz einen Mann, der das Kraftfahrzeuggewerbe über Jahrzehnte mit viel Erfolg unermüdlich mitgeprägt hat. Sein Engagement und Einsatz im Berliner Kraftfahrzeuggewerbe als Lehrlingswart, stellv. Obermeister und später als Obermeister, bleibt beispielhaft. Die Nachricht von seinem Tod hat uns sehr betroffen gemacht. Wir werden das Andenken an Herrn Klaus Holtz in Ehren halten.

Im Namen des Vorstands, der Geschäftsführung und aller Mitarbeiter der Kfz-Innung Berlin möchten wir der Familie unsere aufrichtige Anteilnahme aussprechen.



Innung des  
Kfz-Gewerbes Berlin

# Ihre Ansprechpartner

## Vorstand

|                                        |                  |                             |
|----------------------------------------|------------------|-----------------------------|
| Obermeister                            | Thomas Lundt     | 030 8155022<br>0171 7233980 |
| Stellv. Obermeister                    | Manfred Zellmann | 030 679721-0                |
| Stellv. Obermeister und Pressesprecher | Anselm Lotz      | 030 7879920<br>0171 4459345 |
| Schatzmeister                          | Thomas Höser     | 030 6852061                 |
| Lehrlingswart                          | Axel Pilatowsky  | 030 6614558                 |
| Vorstandsmitglied                      | Katrin Riehl     | 030 6797586-0               |
| Vorstandsmitglied                      | Dirk Zuknick     | 030 5146472                 |
| Beratendes Mitglied                    | Gert Augstin     | 0173 2373711                |
| Beratendes Mitglied                    | Thilo Troll      | 0176 72234177               |

## Verwaltung

|                                           |                |              |
|-------------------------------------------|----------------|--------------|
| Geschäftsführung                          | Dieter Rau     | 030 25905151 |
| Sekretariat                               | Katja Hanft    | 030 25905150 |
| Mitglieder, Recht, Datenschutzbeauftragte | Ines Schütze   | 030 25905157 |
| Personalabteilung, Buchhaltung            | Sabine Fischer | 030 25905152 |
| Buchhaltung, Personalabteilung            | Lisa Graef     | 030 25905155 |
| Buchhaltung                               | Manuela Roick  | 030 25905153 |
| Schiedsstelle                             | Katja Hanft    | 030 25905159 |
| Öffentlichkeitsarbeit, Redaktion          | Monika Schün   | 030 25905158 |
| EDV-Technik                               | Kevin Schmidt  | 030 25905133 |

## AU-Abteilung

|                      |               |              |
|----------------------|---------------|--------------|
| AU-Abteilungsleiter  | Uwe Fischer   | 030 25905140 |
| AU-Betriebskontrolle | Uwe Kadler    | 030 25905142 |
| AU-Schulungen, Shop  | Rita Mikowski | 030 25905143 |

## Fachschule für Kfz-Technik - Standort Berlin

|                            |                    |              |
|----------------------------|--------------------|--------------|
| Leiter der Fachschule      | Dieter Rau         | 030 25905151 |
| Stellv. Leitung            | Sebastian Niewiara | 030 25905154 |
| Sekretariat, Meisterschule | Gabriele Sagner    | 030 25905131 |
| Schulplanung               | Tanja Kuschneret   | 030 25905135 |
| Ausbildungsverträge, Ülu   | Jutta Bittner      | 030 25905130 |
| Prüfungswesen              | Gabriele Skrzeba   | 030 25905132 |
| Prüfungswesen              | Sarah Damm         | 030 25905134 |

## Fachschule für Kfz-Technik - Standort Bernau

|                 |                            |               |
|-----------------|----------------------------|---------------|
| Stellv. Leitung | Thomas Schade              | 03338 7060427 |
| Sekretariat     | Nicole Frontzek-Oberländer | 03338 7060-0  |

## Rechtsanwalt und Finanzberatung für Mitglieder

|                         |                   |              |
|-------------------------|-------------------|--------------|
| Rechtsanwalt der Innung | Marcus W. Gülpen  | 030 25905280 |
| Solvenznavigation       | Kristina Borrmann | 030 25905290 |

## Impressum

|                 |              |                                     |
|-----------------|--------------|-------------------------------------|
| Gestaltung:     | Monika Schün | Verantwortlich für den Inhalt:      |
| Redaktionsteam: | Thomas Lundt | Innung des Kfz-Gewerbes Berlin      |
|                 | Gert Augstin | Obentrautstraße 16-18, 10963 Berlin |
|                 | Monika Schün | Tel.: 00 49 30 25905-0              |



# Tschüss lieber Herr Ulrich, tschüss lieber Rainer

**Am Donnerstag, den 4. April 2019 wurde unser stellvertretender Schulleiter Rainer Ulrich vom Vorstand, der Geschäftsführung, den Kolleginnen und Kollegen der gesamten Innung sowie den Ausbilderkollegen aus dem OSZ für Kfz-Technik Berlin in den Ruhestand verabschiedet.**

Nach 25 Jahren geht nun ein sehr geschätzter Mitarbeiter und lieber Kollege in den „wohlverdienten Ruhestand“, ein Kollege, der uns immer mit viel Charme und Witz motivierte und die Leitung der Fachschule für Kfz-Technik der Innung beispielhaft wahrnahm.

Die Fachschule in Bernau wurde unter seiner Leitung zum Aushängeschild einer modernen überbetrieblichen Aus- und Weiterbildungsstätte mit hohen Qualitätsstandards.

Seit Beginn seiner beruflichen Karriere war Rainer Ulrich für die Ausbildung nächster Generationen im Kfz-Gewerbe verantwortlich. Ob als Ausbilder für Kfz-Schlosser und Karosseriebauer oder für Industriemechaniker und später als stellvertretender Ausbildungsleiter für Mechaniker, sein Herz schlug immer für die zukünftigen Fachkräfte.

Seit 1994 arbeitete Rainer Ulrich in der Fachschule für Kfz-Technik der

Kfz-Innung Berlin. Zunächst bei den AU-Schulungen mitwirkend, später auch bei der Vorbereitung und begleitender Betreuung der Gesellen- und Meisterprüfungen sowie bei der Beschulung von Ülu-Teilnehmern tätig. 2003 übernahm Herr Ulrich die Funktion des stellvertretenden Leiters der Fachschule.

Obermeister Thomas Lundt und Geschäftsführer Dieter Rau sprachen im Namen der gesamten Kfz-Innung Berlin ihren Dank an Herrn Ulrich für sein Engagement, seine Loyalität und seinen



Einsatz in der Aus- und Weiterbildung aus.

Wir, deine Kolleginnen und Kollegen, wünschen Dir lieber Rainer neben Gesundheit und Glück eine wunderbare und spannende Zeit als Ruheständler!





# Großes Jubiläums - Sommerfest 2019

85 Jahre

Innung des Kfz-Gewerbes Berlin

15 Jahre

Ausbildungsstätte Bernau

Termin

Samstag, der 24. August 2019 • 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Ablauf

|                         |                                                |
|-------------------------|------------------------------------------------|
| 15:00 Uhr               | Einlass und Beginn der Veranstaltung           |
| 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr | Unsere Gäste genießen Kaffee • Kuchen • Snacks |
| 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr | Gala-Buffer                                    |

Programm

|                         |                                                                                                                                                                                 |
|-------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr | Shuttle-Service mit Kleinbussen ab S-Bahnhof Bernau                                                                                                                             |
| 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr | Mario Löwe • Moderator & DJ • Unterhaltung mit Musik und Emotion<br>Band Dayami<br>Clownesse Natscha • Comedy • Unterhaltung • Luftballontiere<br>City Dancers • Tanzshow       |
| 15:00 Uhr bis 21:00 Uhr | Kinderattraktionen • ANIMA Kreativ-Werkstatt • Gesichtsbemalung<br>• Spiel Parcours • Schmuckwerkelei • Kindertanzschule • Hüpfburg                                             |
| 18:30 Uhr bis 24:00 Uhr | Gala-Show mit Band Dayami<br>Hauptstadtharfe als Deja Nova Trio<br>Saxophon Solo - Show mit Melanie Piontek<br>Mario Löwe • Moderator & DJ • Unterhaltung mit Musik und Emotion |

Ort

Ausbildungsstätte der Kfz-Innung Berlin in Bernau  
Halle 13, Wandlitzer Chaussee 41, 16321 Bernau (Ortsteil Waldfrieden)

Anfahrt

Mit dem Auto erreichen Sie die Ausbildungsstätte am besten vom nördlichen oder östlichen Berliner Ring. Richtung Autobahndreieck Barnim weiter auf die A11 Richtung Prenzlau. Fahren Sie an der Ausfahrt (15) Bernau-Nord von der Autobahn ab. Anschließend fahren Sie links, Richtung Wandlitz. Nach ca. 2 km, links haben Sie Ihr Ziel erreicht.

Teilnahme-  
Bedingungen

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an der Veranstaltung exklusiv und somit nur für Mitglieder der Kfz-Innung Berlin sowie für geladene Gäste möglich ist. Wir möchten höflichst darauf hinweisen, dass wir ausschließlich namentlich angemeldeten Personen Einlass gewähren.